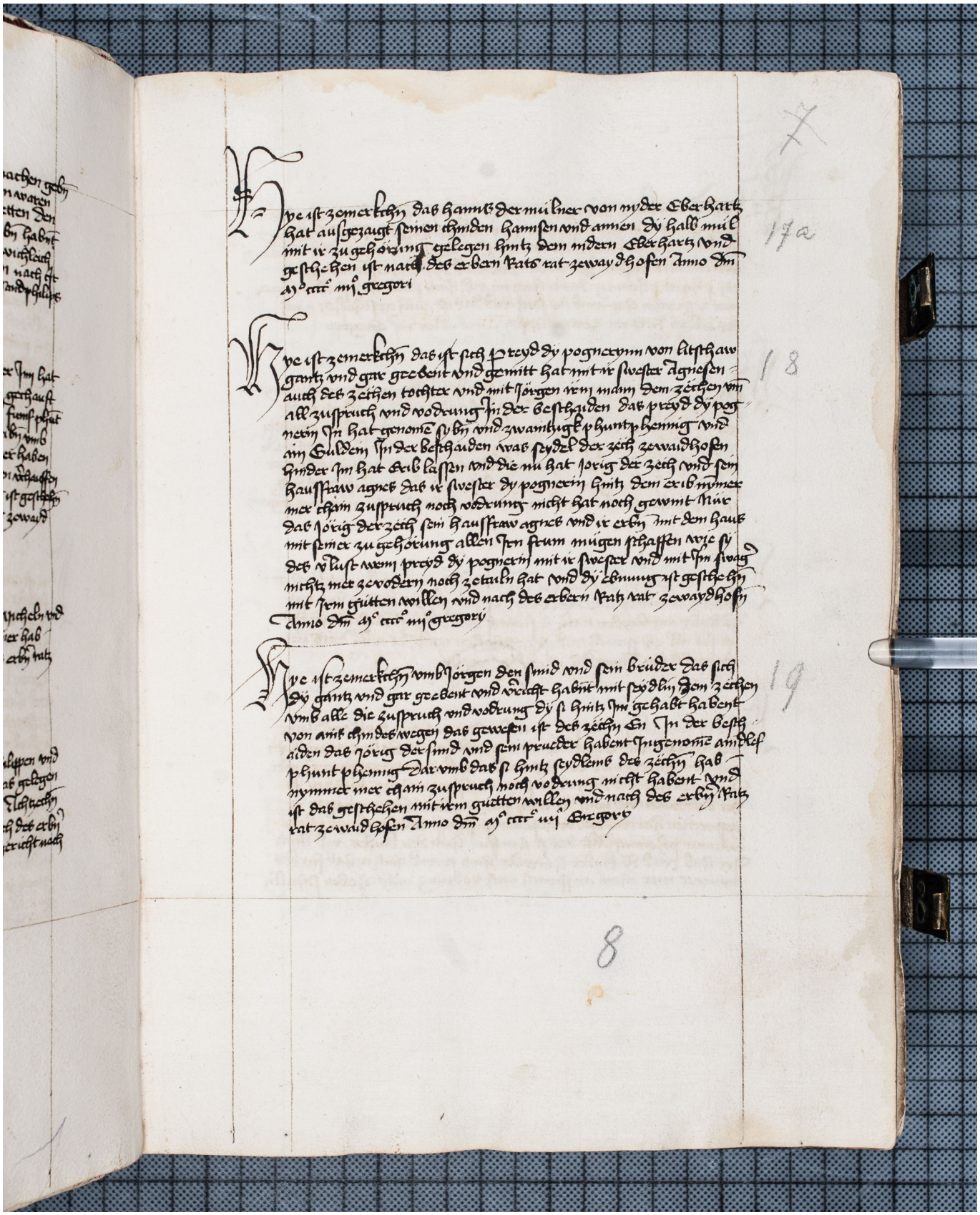
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45890
Copyright: Waidhofen an der Thaya, Stadtarchiv



Wye ist zemerkchn das hannb der mülner von nyder Eberhartz hat ausgezaugt seinen ehmden hannsen vnd annen dy halb mul mit ir zu gehörung gelegen hintz den nidern Eberhartz vnd gestchehen ist nach des erbern rats rat zewaydhofen Anno dm ay° ccc° my° gregori 17a

Wye ist zemerkchn das ist sich preyd dy pogneryn von litschaw gantz vnd gar gebent vnd gewitt hat mit ir swester agnesen auch des zechen tochter vnd mit sörgen irem man den zechen vm all zuspruch vnd vodrung in der besthaiden das preyd dy pogneryn in hat genomen sybn vnd zwainzigk phuntphening vnd ain Gulden in der besthaiden was seydel der zech zewaidhofen hinder im hat geib lassen vnd die nu hat sörig der zech vnd sein hausfraw agnes das ir swester dy pogneryn hintz dem erib nymer mer eham zuspruch noch vodrung nicht hat noch gewint nur das sörig der zech sein hausfraw agnes vnd ir erbn mit dem haus mit seiner zugehörung allen sein frum mugen schaffen wie sy des dunkt wenn preyd dy pogneryn mit ir swester vnd mit ir swag nichtz mer zevodern noch zetun hat vnd dy ebnung ist geschehen mit sein guttem willen vnd nach des erbern rats rat zewaydhofen Anno dm ay° ccc° my° gregori 18

Wye ist zemerkchn vmb sörgen den smid vnd sein bruder das sich dy gantz vnd gar gebent vnd verricht habent mit seydlin den zechen vmb alle die zuspruch vnd vodrung dy si hintz im gehabt habent von amt ehm des wegen das gewesen ist des zechs En in der besthaiden das sörig der smid vnd sein prueder habent im genomen amdlef phunt phening dar vmb das si hintz seydlems des zechs hab nymmer mer eham zuspruch noch vodrung nicht habent vnd ist das gestchehen mit irem guttem willen vnd nach des erbn rats rat zewaidhofen Anno dm ay° ccc° my° Gregori 19

8